

NIEDERSCHRIFT

**über die Sitzung des Bezirksausschusses Hüsten
am Donnerstag, 16. November 2023,
Besprechungsraum Nass, Nass Besprechungsraum,
Am Solepark 15, 59759 Arnsberg**

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19:34 Uhr

Anwesend

Ausschussvorsitzender

Dr. Webers, Gerhard

Ausschussmitglied

Beckmann, Jessica

Drinhaus, Tim

Eggenhofer, Lena

Falcone, Anna

Hoffmann, Ursula

Hopusch, Franz Walter

Kleinehr, Thomas

Kraus, Helmut

Kurzius, Matthias

Lenze, Bernhard

Meinschäfer, David

Schüler, Dirk

Vertreter für Michael Ternes

Vertreterin für Marco Rafolt

bis 19:24 Uhr, TOP 13

Vertreter für Margit Hieronymus

Vertreter für Martin Schulte

bis 19:24 Uhr, TOP 13

beratendes Mitglied

Ruhnert, Werner

abwesend

Hieronymus, Margit

Rafolt, Marco

Schulte, Martin

Ternes, Michael

Rahmann, Bernd

Schriftführung

Madita Milles

Vertreter:innen der Verwaltung

Eleni Ackermann	FD 4.1
Annette Baumeister	FD 1.6
Lukas Berting	FD 4.2
Christian Pieper	FD 5.1
Tatjana Schefers	Leitung 1.6

Gast

Herr Kleemann	Stadt + Handel City- und Standortmanagement BID GmbH
---------------	--

I. Öffentlicher Sitzungsteil

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der anwesenden Ausschussmitglieder, der ordnungsgemäß erfolgten Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die anwesenden Ausschussmitglieder, die ordnungsgemäß erfolgte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

An dieser Stelle verpflichtet der Ausschussvorsitzende das stellv. Mitglied Tim Drinhaus.

2. Äußerungen zur Niederschrift über die letzte Ausschusssitzung vom 16.05.2023

Gegen Form und Inhalt der Niederschrift über die Ausschusssitzung vom 16.05.2023 werden keine Einwendungen erhoben.

6. 169/2023 Stadtumbaugebiet Hüsten - Stadtteilmanagement

Frau Ackermann und Herr Kleemann erläutern die Vorlage und das bisherige Vorgehen. Auf Rückfragen aus dem Ausschuss erklärt Frau Ackermann, dass aktuell noch an einer Räumlichkeit vor Ort gesucht wird. Diese soll nach Möglichkeit auf der Marktstraße liegen und möglichst Anfang 2024 eröffnet werden.

Der Bezirksausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

3. 180/2023 Errichtung von Wohnmobilstellflächen mit Versorgungsinfrastruktur im Arnsberger Stadtgebiet - Sachstandsbericht

Frau Schefers und Frau Baumeister erläutern den aktuellen Stand sowie das weitere Vorgehen. Gemäß den Empfehlungen des beauftragten Planungsbüros und der Berechnung der Wirtschaftlichkeit der geplanten Flächen wird mit dem Platz im Alten Feld begonnen und anschließend die Fläche Riggerweide umgebaut. Zwischenzeitlich werden die vorhandenen Plätze am Solepark aufgewertet. Der Ausschuss äußert sich daraufhin unzufrieden mit der Priorisierung. Frau Schefers und Frau Baumeister betonen, dass man sich in ihrem Fachdienst bereits seit 2018 für die Wohnmobilstellflächen einsetzt und dass die Umsetzung des Ratsbeschlusses von 2021 nach wie vor das Ziel sei.

Der Bezirksausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis und fordert die Verwaltung auf, die benötigten Mittel in den nächsten Doppelhaushalt 2024/2025 einzustellen, damit der Stellplatz Riggerweide gemäß Ratsbeschluss vom 02.12.2021 geschaffen werden kann. Die nicht verbrauchten Mittel aus der Umsetzung sollen als Anschubfinanzierung verwendet werden.

Der Bezirksausschuss nimmt die Berichtsvorlage bei einer Enthaltung zur Kenntnis.

4. 145/2023
Durchführung der 30. Änderung des Flächennutzungsplanes
hier: Beschluss über die erneute öffentliche Auslegung

Herr Berting, FD 4.2, erläutert, dass im Rahmen der öffentlichen Auslegung von Bürger:innen bzw. Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange verschiedene Anregungen zur beabsichtigten Planung vorgebracht worden sind. Diese Anregungen haben dazu geführt, dass sich der Änderungsbereich des Teilgebietes TG 3 geändert hat und ein weiteres Teilgebiet (TG 4) als Rücknahmefläche hinzugekommen ist. Darüber hinaus wird die Wohnbaufläche des Teilgebietes TG 5 nicht zurückgenommen. Diese Änderungen erfordern eine erneute öffentliche Auslegung des Entwurfs der 30. Änderung des Flächennutzungsplanes, da durch das zusätzliche Teilgebiet und die veränderte Abgrenzung des Planentwurfs die Grundzüge der Planung berührt sind.

Der Bezirksausschuss Hüsten nimmt den Beschlussvorschlag der Verwaltung lediglich zur Kenntnis, da der Planungs- und Bauausschuss in seiner Sitzung am 09.11.2023 bereits einen entsprechenden Beschluss gefasst hat.

5. 161/2023
Stadtumbaugebiet Hüsten: Änderungen und Ergänzungen des Integrierten Handlungskonzepts vom 05.11.2015

Nach Erläuterung der Vorlage kommen diverse Fragen auf. Besonders die Frage, ob die gestrichenen Maßnahmen noch durchgeführt werden und weshalb es teilweise derartige Kostensteigerungen gibt. Daraufhin entsteht eine Diskussion um die Notwendigkeit der Fußgänger- und Radfahrerbücke zwischen Rathaus und Bahnhof (A15 in der Vorlage).

Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Rat den Beschluss mit vier Enthaltungen.

7. Verkehrslenkende Maßnahmen rund um den Standort Karolinenhospital
hier: Umsetzung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 01.06.2023
und Anordnung Tempo 30 im Bereich Hüstener Markt/ Arnsberger Straße

9. Verkehrs-/Parksituation am "Wicheler Weg"

Zu den Punkten 7. und 9. erläutert Herr Pieper, FD 5.1, den aktuellen Sachstand der verschiedenen Maßnahmen:

Das neu eingerichtete Halteverbot auf der Straße Alt Hüsten, Kreuzungsbereich Möthe zeigt Wirkung. Das Verkehrsgeschehen wird weiterhin beobachtet.

Die Verkehrsschilder zum Tempo 30 im Bereich der Nordtangente, Straße Hüstener Markt / Arnsberger Straße werden im Laufe der nächsten Wochen angebracht.

Nachtrag: Die Schilder wurden in der 47.KW installiert.

Die Einrichtung einer unechten Einbahnstraße ist ebenfalls gem. Antrag des Bezirksausschusses umgesetzt.

Herr Lenze weist auf eine Fehlinformation in der Presse hin.

Frau Eggenhofer bittet um Erläuterung, wie man gegen die Lärmbelästigung am Markt vorgehen kann. Herr Pieper weist darauf hin, dass die Zuständigkeit zur Überwachung des fließenden Straßenverkehrs bei der Polizei bzw. dem Hochsauerlandkreis liegt und dass er mit diesen Kontakt aufnimmt, um Schwerpunktkontrollen vorzuschlagen. Eine weitere bauliche Maßnahme ist aufgrund der stark frequentierten Straße nicht möglich.

Der Ausschuss spricht sich dafür aus, im Wicheler Weg auf den Flächen, auf denen noch geparkt werden darf, Anwohnerparkplätze einzurichten. Herr Pieper weist daraufhin, dass dies aufgrund der Buslinie sowie der fehlenden festgelegten Bewirtschaftungsfläche nicht möglich ist und die bereits temporären aufgestellten Halteverbote die Situation beruhigt haben. Die Straßenverkehrsbehörde beabsichtigt, bei gleichbleibendem Erfolg die temporären Halteverbote durch feste Schilder zu ersetzen.

Weiterhin erläutert Herr Pieper, dass im Umfeld des Karolinenhospitals aktuell Messungen zum Verkehrsaufkommen durch die Stadt- und Verkehrsplanung durchgeführt werden. Weiter aufbauend auf diesen Ergebnissen werden dann weitere Maßnahmen zur Verkehrsplanung rund ums Klinikum geprüft.

Der Bezirksausschuss bittet die Verwaltung um Prüfung eines möglichen Parkverbots im Hohlweg "Stolte Ley" und um Anbringung eines Via-Count Gerätes in der „Möthe“. Der Ausschuss berät nach Vorliegen der Messungsergebnisse in der nächsten Sitzung über das weitere Vorgehen.

8. Umbenennung der Straße "Stolte Ley"/"Wicheler Weg"

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass als Name der Straße "Hospitalweg" vorgeschlagen wird und der Beschluss in der nächsten Sitzung erfolgt.

10. Öffentliche Toilette in Hüsten hier: schriftliche Stellungnahme der Verwaltung

Nach Darlegung der Vorlage plädiert Frau Eggenhofer dafür darüber nachzudenken, ob dieses Gebäude nicht besser abgerissen wird anstatt erneut Geld zu investieren, um in kürzester Zeit festzustellen, dass es genauso aussieht wie vorher. In der darauffolgenden Diskussion um die Notwendigkeit dieser Toilette kristallisiert sich heraus, dass die mangelnde Beschilderung für Touristen ein großes Problem ist.

Die Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass eine Beschilderung nötig ist.

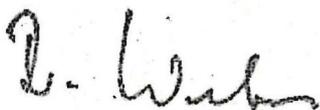
11. Ende der vorübergehenden Schließung Stadtbüro Hüsten seit 16.01.2023 hier: Antrag der CDU-Mitglieder im BZA Hüsten und schriftliche Stellungnahme der Verwaltung

Der Vorsitzende erläutert, dass der Antrag bereits im Ausschuss Sicherheit, Ordnung und allg. Bürgerdienste besprochen wurde und dieser die Verwaltung mit der zeitnahen Öffnung der Stadtbüros Hüsten und Oeventrop beauftragt hat.

Der Bezirksausschuss schließt sich diesem einstimmig an.

12. Geschwindigkeitskontrolle auf der "Kleinbahnstraße" im Bereich der Wohnbebauung

Herr Pieper teilt mit, dass Kontakt zur Polizeibehörde aufgenommen wird zur Durchführung von Geschwindigkeitsmessungen und dass nach Anregung durch den Ausschuss ein Via-Count-Gerät angebracht werden soll.



Dr. Gerhard Webers
Ausschussvorsitzender



Madita Milles
Schriftführerin